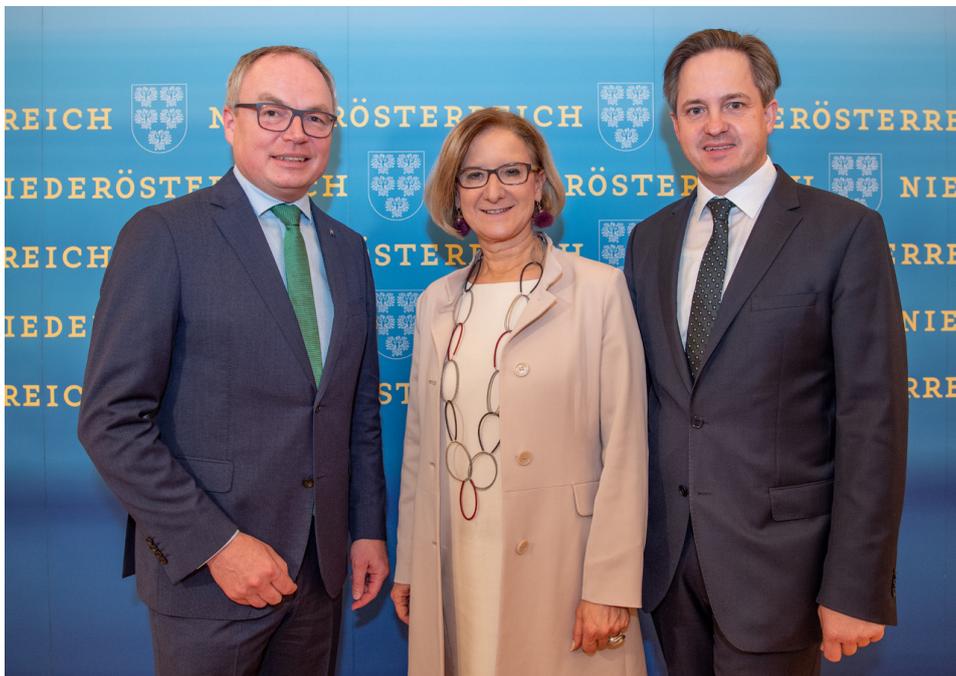


## Schmuckenschlager begrüßt NÖ Agrarpaket

Mit dem Agrarpaket für Niederösterreich unterstützen Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf die bäuerlichen Familienbetriebe und stärken die Versorgungssicherheit im ganzen Land. Johannes Schmuckenschlager, Präsident der Landwirtschaftskammer NÖ, sieht darin ein wichtiges Signal für die Bäuerinnen und Bauern.



*Foto (v.l.): LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, LH Johanna Mikl-Leitner und LK NÖ-Präsident Johannes Schmuckenschlager. (© NLK Filzwieser)*

Das niederösterreichische Agrarpaket hat drei Stoßrichtungen: die Stärkung der regionalen Direktvermarktung, den Ausbau der sozialen Betriebshilfe sowie den Ausbau der Digitalisierung.

### Neues Agrarpaket für Niederösterreich

„Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und LH-Stellvertreter Stephan

Pernkopf legen ganz konkrete Unterstützungsmaßnahmen für die niederösterreichischen Bäuerinnen und Bauern vor und zeigen damit, welch hohen Stellenwert das Land Niederösterreich der heimischen Landwirtschaft beimisst.

Das haben sich unsere bäuerlichen Familienbetriebe auch verdient, sie arbeiten hart, sorgen für beste Lebensmittel und unsere wunderschönen Landschaften. Dafür brauchen sie aber auch optimistische Zukunftsaussichten. Die heute vorgestellten Maßnahmen werden sich direkt und positiv auswirken“, begrüßt Landwirtschaftskammer NÖ-Präsident Johannes Schmuckenschlager das heute vorgestellte niederösterreichische Agrarpaket und sagt weiter:

„Wer weiterhin gesunde Lebensmittel und Versorgungssicherheit haben will, braucht unsere Bäuerinnen und Bauern. Daher ist dieses Paket ein wichtiges Signal, nicht nur für die Landwirtschaft, sondern für die gesamte Bevölkerung. Versorgungssicherheit ist für uns alle essentiell und muss daher oberste Priorität haben.“

## **Starke Produktion in Österreich**

Die Versorgung mit regionalen Lebensmitteln, heimischen Rohstoffen und Energie ist ein hohes Gut. Mit dem 2,5 Mio. Euro dotierten Paket setzt das Land Niederösterreich auf eine starke Produktion im eigenen Land.

Zur Stärkung der regionalen Direktvermarktung werden 1,5 Mio. Euro bereitgestellt. Für den Ausbau der sozialen Betriebshilfe steht zusätzlich eine halbe Mio. Euro zur Verfügung. Maßnahmen im Rahmen der Digitalisierung werden ebenfalls mit 500.000 Euro unterstützt.

**Besuchen Sie uns auf: [fleischundco.at](http://fleischundco.at)**